



Daniela Ludwig
Mitglied des Deutschen Bundestages

Daniela Ludwig, MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin




An die Vertreter der
regionalen Medien

Rosenheim, 11.07.2018

Daniela Ludwig, MdB
Vorsitzende der Arbeitsgruppe
Tourismus der CDU/CSU-
Bundestagsfraktion

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

 (030) 227 – 707 53
 (030) 227 – 767 53
 daniela.ludwig@bundestag.de

Wahlkreisbüro
Klepperstraße 19
83026 Rosenheim
 (08031) 900 310
 (08031) 900 311
 daniela.ludwig.wk@bundestag.de

www.daniela-ludwig.de

Pressemitteilung „Zwischen Krieg und Frieden“

Jugendmedienworkshop im Deutschen Bundestag

Berlin - Zum fünfzehnten Mal lädt der Deutsche Bundestag gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung und der Jugendpresse Deutschland e. V. 30 Nachwuchsjournalistinnen und -journalisten zu einem einwöchigen Workshop nach Berlin ein. Die heimische CSU-Bundestagsabgeordnete Daniela Ludwig wirbt für Teilnehmer aus der Region.

Die Jugendlichen zwischen 16 und 20 Jahren erwartet vom 25. November bis 1. Dezember 2018 ein spannendes und abwechslungsreiches Workshop-Programm zum medialen und politisch-parlamentarischen Alltag in der Bundeshauptstadt. „Die Bewerbung kann ich jedem, der sich für Presse, Medien und Politik interessiert, nur empfehlen“, so Daniela Ludwig. Die Teilnehmer werden in einer Redaktion hospitieren, mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages diskutieren, eine Plenarsitzung besuchen und an der Erstellung einer eignen Zeitung mitarbeiten. Schirmherrin ist dieses Jahr die Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, Petra Pau.

Unter dem Titel „Zwischen Krieg und Frieden“ werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen des Workshops mit Krieg und Frieden, aber auch mit deren Übergängen auseinandersetzen. Wie kann Frieden geschaffen und aufrechterhalten werden? In welcher Beziehung stehen Krieg und Medien zueinander? Ist ein Krieg näher, weil über ihn berichtet wird oder seine Auswirkungen spürbar sind? Was tragen der oder die Einzelne, die Gesellschaft oder Institutionen wie die EU zum Friedensprozess bei?



„Ich bin mir sicher, dass das Thema viele spannende Aspekte mit sich bringen wird. Es lohnt sich also, sich zu bewerben“, so Daniela Ludwig.

Interessierte Jugendliche können sich unter <http://www.jugendpresse.de/bundestag> bewerben.

Bewerbungsschluss ist der 14. September 2018.